



Am Donnerstag, 15.12.2022, besuchte Apostel Gert Opdenplatz die Gemeinde Limburg und feierte dort den Wochengottesdienst. Priester Waldemar Heffel wurde in diesem Gottesdienst in den Ruhestand verabschiedet.

Der Apostel legte dem Gottesdienst ein Bibelwort aus Lukas 2, 51b zugrunde: "Und seine Mutter behielt alle diese Worte in ihrem Herzen."

"Bewahren wir das Evangelium in unseren Herzen" - das war die Botschaft an diesem Abend. Apostel Opdenplatz ging detailliert auf Maria, die Mutter Jesu, und ihre wundersamen Begegnungen ein und beleuchtete dabei auch den Aspekt, dass Maria in der christlichen Tradition "Sinnbild der Kirche" bedeutet.

Es sei Aufgabe jedes Gläubigen, so der Apostel, das Evangelium nicht nur im eigenen Herzen zu bewahren, sondern die göttlichen Offenbarungen auch mit anderen zu teilen.

Priester Heffel brachte in seinem letzten Predigtbeitrag zum Ausdruck, wie dankbar er sei, ein Teil der Gemeinde sein zu dürfen.

Am Ende des Gottesdienstes setzte der Apostel Priester Waldemar Heffel in den Ruhestand und dankte ihm für seine Tätigkeit in der Gemeinde und im Bezirk.

Waldemar Heffel lernte die Neuapostolische Kirche Anfang der Neunzigerjahre in Russland kennen - er war dort des öfteren als Fahrer für die Missionare aus dem Raum Berlin tätig. Im November 1993 wurde er mit seiner Familie in Kamyschin/Südrussland versiegelt und empfing in demselben Gottesdienst das Priesteramt. 1994 siedelte er mit seiner Familie um nach Hadamar in der Nähe von Limburg, wo bereits sein Bruder sesshaft geworden war. Anfang 1995 bestätigte der damalige Apostel Wend ihn im Priesteramt für die Gemeinde Limburg, wo er diese Aufgabe bis zu seiner Ruhesetzung ausführte.

Wir sagen Danke für alles Tun und wünschen unserem Waldemar und seiner Frau Nurdida alles Gute in ihrem Ruhestand.

28. Januar 2023

Text: Norbert Suck

Fotos: Horst Hahn

